

Die Mehrdimensionalität des Wassers im Salzburger Dreiseenland



Die Landschaft rund um Mattsee, mit den drei Seen Obertrumer See, Mattsee und Grabensee lädt dazu ein, in einen lebendigen Dialog mit der Erde einzutreten. Während dieser drei Tage öffnen wir unsere Sinne für die sichtbaren und unsichtbaren Dimensionen der Landschaft und lassen uns von Gaia und ihren Wesenheiten berühren und lehren.

Diese Geomantie-Werkstatt lebt vom eigenen Erleben. An besonderen Orten erforschen wir mit Wahrnehmungsübungen, Gaia-Touch und gemeinschaftlichen Ritualen die feinen Bewusstseins Ebenen der Landschaft. Wir treten in Resonanz mit Wasser und Stein, erfahren die drei Ebenen des Wassers und erleben das Zusammenspiel irdischer und kosmischer Kräfte. Die Erde offenbart sich als lebendige Komposition verschiedener Weltsphären, die sich im Landschaftsraum ebenso zeigen wie im Traumraum und in einer erweiterten, multidimensionalen Wahrnehmung.

Ein Schwerpunkt ist die Begegnung mit der weiblichen Dreifaltigkeit und die Heilung und Integration der männlichen Kräfte in der Landschaft. Gemeinsam widmen wir uns auch den von Menschen geschaffenen Belastungen und erforschen, wie natürliche Lebensströme wieder ins Fließen kommen können. Dabei wird erfahrbar, dass Heilung von Mensch und Erde untrennbar miteinander verbunden ist.

Begleitende Abendvorträge vertiefen die Erfahrungen des Tages und eröffnen neue Perspektiven auf eine erdverbundene, weiblich geprägte Gaia-Kultur.

Diese Werkstatt lädt dazu ein, sich von der Landschaft berühren zu lassen und neue Wege einer lebendigen, mehrdimensionalen Beziehung zwischen Mensch und Erde zu entdecken und so Orientierung in einer Zeit des Wandels zu finden.

Leitung: Marko Pogačnik

Termin: Donnerstag 13.05. bis Sonntag 16.05.2027

Ort: Biohotel Schiessentobel 1, Schiessentobel 1, A-5164 Seeham, <https://www.schiessentobel.at/>

Seminarkosten: 420 Euro, für TeilnehmerInnen des Schulungsweges 375 Euro
UK und Verpflegung (siehe weiter unten)

Organisiert durch: FCSS Michael Fegerl, Quellenweg 7/2, 5163 Mattsee

Anmeldung und Zimmerreservierung: Anja Kraft, anja@hagia-chora.org, 0049 (0)9964-601106,

Maximale Gruppengröße 30 Personen.



Seminarzeiten, Übernachtung und vegetarische Verpflegung:

Das Seminar beginnt am Donnerstag den 13.05.2027 um 18.00 Uhr mit dem Abendmenü im Schiessentobel und anschließendem Stuhlkreis im Seminarraum. Die Tage enden am Sonntag den 16.05.2027 gegen 13 Uhr mit einem möglichen Mittagslunch.

In der Regel sieht der Tagesablauf folgendermaßen aus:

Beginn 7.30 Uhr mit Meditation/Stille und Traumraum, danach Biofrühstück, wo wir uns selber eine Brotzeit herrichten. Ab circa 9.30 Uhr Erforschung der Landschaft. Gegen 19.00 Uhr 3gängiges Abendmenü im Schiessentobel mit anschließendem Stuhlkreis im Seminarraum für einen Vortrag und Vertiefung bestimmter Themen.

Vegetarische Vollverpflegung pro Mensch im Biohotel Schiessentobel (3 x Biofrühstück, 3 x kleine Brotzeit für Mittags und 3 x 3gängiges Abendmenü, inkl. Seminarraumnutzung, inkl. Ortstaxe):

Gesamtpreis im EZ (3 Übernachtungen im Biohotel Schiessentobel): 447,00 Euro

Gesamtpreis im DZ (3 Übernachtungen, Ehebett, im Biohotel Schiessentobel): 417,00 Euro

Gesamtpreis mit Camper (3 Übernachtungen): 264,00 Euro (Stellplätze begrenzt vorhanden)

Gesamtpreis ohne Übernachtung 234,00 Euro

Nicht inkludiert sind Getränke während des Abendessens und auch für die Brotzeit muss sich jedeR selbst um das Trinken kümmern.

Für die Fahrten zu den Orten werden wir Fahrgemeinschaften bilden mit Benzinbeteiligung für die Fahrer.

Anreise:

Hauptbahnhof Salzburg, Busverbindung (Nr. 121, fährt ca. alle 30 Min.) von Salzburg nach Seeham (Ausstieg Matzing), Von der Hauptstrasse am See geht es ca. 1 km hinauf zum Schießentobel, Abholung auf Anfrage möglich.

Ein paar Wochen vor Beginn des Seminares werden wir eine Adressliste der Teilnehmenden versenden damit ihr euch für Mitfahrgelegenheiten zusammenschließen könnt.